

Einladung des Kleingartenbeirates, der LHS Dresden ,
in die Katholische Pfarrei, St. Marien, Dresden Cotta
zum 7. September 2016

Ich wende mich an Sie, sehr geehrte Mitglieder des
Kleingartenbeirates mit
einem Anliegen, bei dem es sich für mich um eine grundlegende
und bedeutsame Thematik handelt: die Wahrung der Neutralität
und der Schutz der Meinungs- und Glaubensfreiheit.

Der heutige Veranstaltungsort ist die „Katholische Pfarrei
St.Marien“. Für manchen unter uns mag das keine besondere Rolle
spielen, denn in unserem Grundgesetz ist auch das Recht auf
Religionsfreiheit verankert. So darf nach Art.3 Niemand „wegen
seiner religiösen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt
werden“.

Gleichwohl sollten wir aber den verfassungsmäßigen Grundsatz der
Wahrung der weltanschaulichen Neutralität nicht vergessen. So
heißt es in Art.33 „Niemandem darf aus seiner Zugehörigkeit oder
Nichtzugehörigkeit zu einem Bekenntnis oder einer Weltanschauung
ein Nachteil erwachsen.“ Mit der Verlegung des Versammlungsortes
in eine Kirche, wird jedoch die Entscheidungsfreiheit des Einzelnen
über den Besuch oder den Nicht-Besuch eines religiösen Ortes
eingeschränkt.

Als Kleingartenbeirat haben wir die Aufgabe, die Kommunalpolitik
zu unterstützen und sind damit ein (wenn auch kleiner) Bestandteil
der Politik.

Mein Wunsch ist es, dass bei der Wahl des Tagungsortes zukünftig die
weltanschauliche Neutralität gewahrt bleibt.

Der Kleingartenbeirat vertritt die öffentlichen Interessen der
Kleingärtner und sollte daher nur in öffentlichen Gebäuden tagen

Ich danke Ihre Aufmerksamkeit.



Uwe Baumgarten
Kleingartenbeirat der LHS Dresden